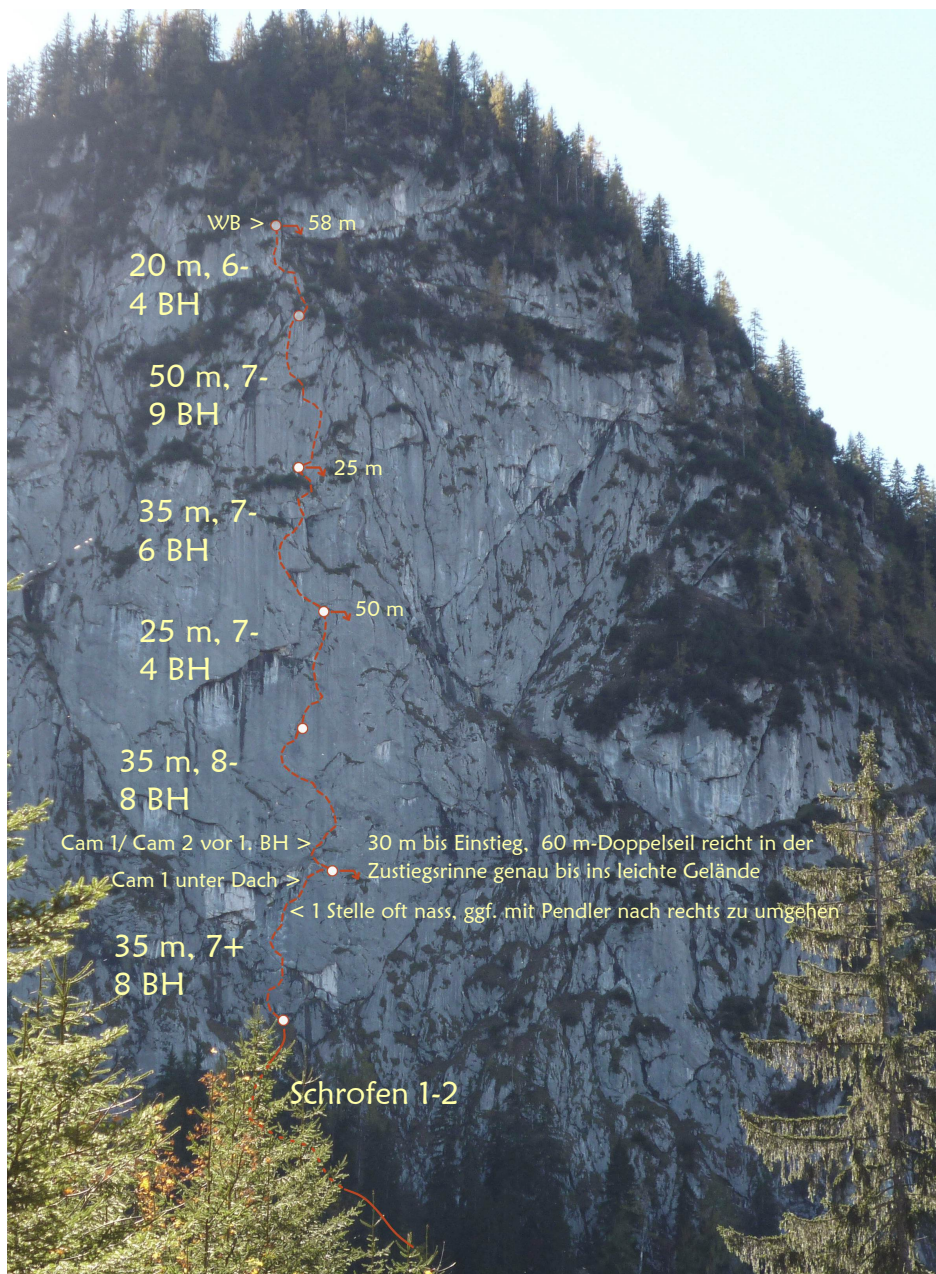


Henneneck N-Wand "Gsellenstückl" 200 m, 6 SL, 8- (7+ obl.)



Material:

60m-Doppelseil, 10 Express, Friends s. Topo, evtl. Keile

Erstbegehung:

Andi Reichert, Anderl Ostler
2012/2013 von unten

Absicherung:

Gut aber eher fordernd mit 10 mm-Edelstahl-BH, zusätzliche mobile Absicherung nur an wenigen Stellen möglich.

Charakter:

Sehr abwechslungsreiche Kletterei an festem, wasserzerfressenem Fels. Im oberen Teil an wenigen Stellen etwas Graskontakt.

Verhältnisse:

Nach Regenfällen braucht die Wand ca. 2 Tage zum abtrocknen. Bei Nässe auf keinen Fall zu empfehlen, eventuelle nasse Passagen lassen sich gut vom Parkplatz in Hammersbach aus erkennen.

Zustieg: ca. 1h. Von Hammersbach aus kurz Richtung Höllental, dann links dem Wanderweg ca. 45 min Richtung Kreuzeck folgen. Auf Höhe des Wandfußes, ca. 5 min nach längerem Flachstück und ca. 20 m nach kurzem Holzgeländer rechts den Weg Richtung Wand verlassen. Leicht fallend rechts durch Bachbett und weiter eben queren in steiles Grasgelände (Steinmänner). Am rechten Rand der Wand durch markante steile Grasrinne aufsteigen. Achtung: Nicht vor der Rinne aufsteigen, dort sehr steiles Grasgelände! Ca. 20m vor dem Wandfuß die Rinne nach links verlassen zu Absatz + Materialdepot. Von dort in leichter Kletterei (Schrofen, 1-2, bei Nässe unangenehm) über Rampe zum Einstieg.

Kontakt: reichertandi@googlemail.com